

CLAAS

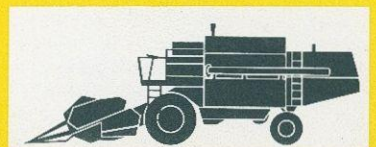


CLAAS-DOMINATOR 80: Dieser Großselbstfahrer stellt eine Neuentwicklung im CLAAS-Mähdrescher-Programm dar. Seine Konstruktion beruht auf den neuesten Erkenntnissen der Mähdruschtechnik. Dabei spielten die höheren Anforderungen, die Lohnunternehmen und Großbetriebe heute an Mähdrescher stellen, eine besondere Rolle. Vor allem wurde Wert auf eine große Leistungsfähigkeit gelegt. Der CLAAS-DOMINATOR 80 weist Besonderheiten auf, die ihn von Mähdreschern herkömmlicher

Konzeption unterscheiden: Universaleinzugskanal für Getreideschneidwerk und Maispflückvorsatz – Dreschtrummel und -korb können nach vorne ausgebaut werden, alle Antriebe bleiben unberührt – der Vorbereitungsboden des Siebkastens ist herausziehbar, darum ist der Dreschkorb von unten zugänglich – um nur einige zu nennen. Mit dem DOMINATOR 80 hat CLAAS wieder eine neue Aera im internationalen Mähdrescherbau eröffnet.

CLAAS-MÄHDRESCHER

DOMINATOR 80



Technische Daten

Schneidwerk: Schnittbreite 4,50 m, Arbeitsbreite 4,80 m, automatische Anpassung an Bodenunebenheiten, hydraulische Schnitthöhenverstellung von -20 bis +140 cm, serienmäßige Ausstattung mit Ährerhebern, Schneidwerk-Schnellkupplung, hydraulische Schneidwerkskupplung.

Halmteiler: Dreiteilig, verstellbar, beweglich angebracht (Einzelanpassung an Bodenunebenheiten), wahlweise in kurzer oder langer Ausführung, serienmäßig 2 Stück.

Haspel: Pickup-Haspel mit einstellbaren gesteuerten Federzinken, hydraulisch höhenverstellbar, stufenlose Drehzahlregulierung vom Fahrersitz aus, nach vorne und hinten stufenweise mechanisch verschiebbar. Schnellspannvorrichtung für Antriebskette.

Dreschtrommel: 450 mm Durchmesser, 1,32 m breit, 6 Schlagleisten, Trommeldrehzahl hydraulisch stufenlos zu regulieren von 460-1500 Umdrehungen pro Minute, Drehzahl an der Armaturentafel ablesbar.

Entgrannung: Zwei-Stufen-Entgrannung, 1. Stufe verlängert den Korb um 3 Leisten, 2. Stufe erhöht die Reibung im Dreschkorb. Beide Stufen sind leicht einschaltbar.

Steinfangmulde: Vom Fahrersitz durch Hebel jederzeit zu öffnen.

Dreschkorb: 10 Korbleisten (13 bei eingeschaltetem Entgranner), Momentverstellung mit einem Hebel vom Fahrersitz aus.

Schüttler: Fünfteiliger Hordenschüttler, auf 2 Kurbelwellen wartungsfrei gelagert, Schüttlerfläche 5,15 qm, Abscheidefläche 5,95 qm, getrennt vom Schüttler angetriebener Rücklaufboden.

Reinigung: Vorbereitungsboden geteilt und nach hinten wie die Siebe herausziehbar, 3 hohe Hangleitstege. Hochleistungssiebkasten mit Zweistufen-Druckwindreinigung, Gesamtsiebfläche: 3,50 qm.

Körner- und Oberkehrschneckenmulden zur Reinigung abklappbar.

Korntank: Falttank mit 3400 l Inhalt. Entleerung in 90 Sekunden.

Sicherheitskupplungen: Federbelastete Doppelscheiben-Sicherheitskupplung gegen Überlastungen an Haspel, Einzugswalze, obere Schrägförderwelle und Überkehrschnecke, zahlreiche andere Sicherheitsvorrichtungen.

Motor: 6-Zylinder-Diesel, 120 PS, wassergekühlt; auf Wunsch 140 PS.

Getriebe: 3 Vorwärtsgänge, stufenlos hydraulisch regelbare Fahrgeschwindigkeit von 1,5-19,1 km/h; rückwärts von 3,0-9,0 km/h.

Bremsen: Mechanische Handbremse, hydraulische Fußbremse (auch als Einzelradbremse wirkend).

Bereifung: vorn 18,4/15-30 AS, hinten 12,5-18 AM, Spurweite: vorn 2,43 m, hinten 2,05 m, Radstand 3,34 m, hydrostatische Lenkung.

Beleuchtung: Serienmäßig ausgerüstet mit Scheinwerfern, Begrenzungsleuchten, Blinkleuchten, Warnblinkanlage, Rückspiegeln, Rückstrahlern und Rückleuchten.

Maße:
Länge 9,40 m
Breite ca. 6,20 m
Höhe 3,61 m

In Arbeitsstellung

(mit langen Halmteilern)
(je nach Stellung der Außenabweiser)

Länge 6,93 m
Breite ca. 2,79 m
Höhe 3,61 m
Höhe 3,04 m

Beim Transport

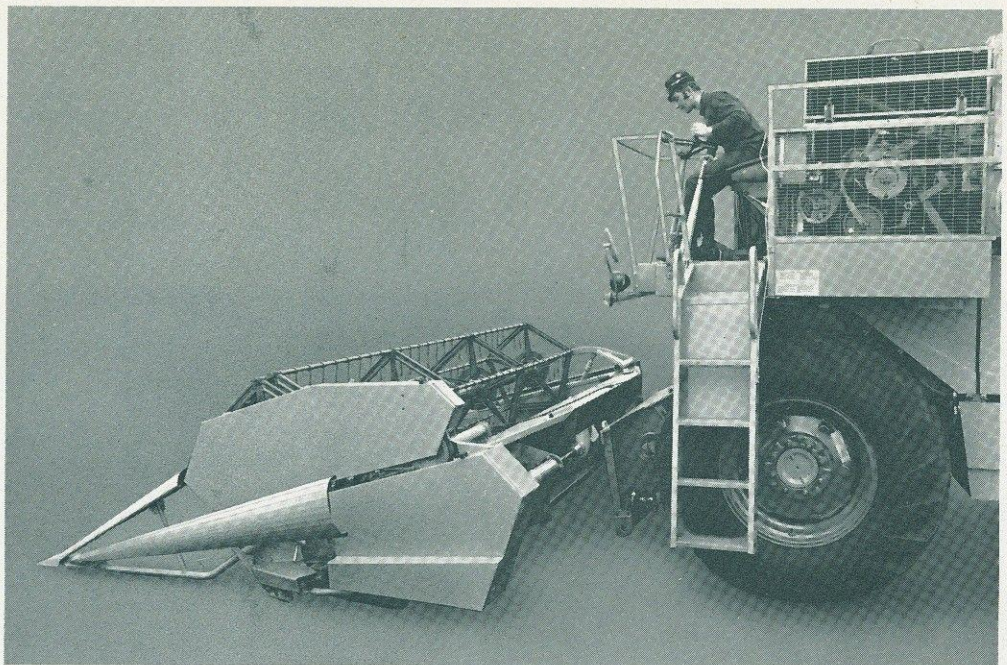
(bei abgebauter Schneidwerksmulde)
(bei abgebauter Schneidwerksmulde)

(mit abgebautem Korntankaufsatz, Luftfilter-Ansaugrohr und Korntankfüllschnecke)

Gewicht: ca. 6390 kg

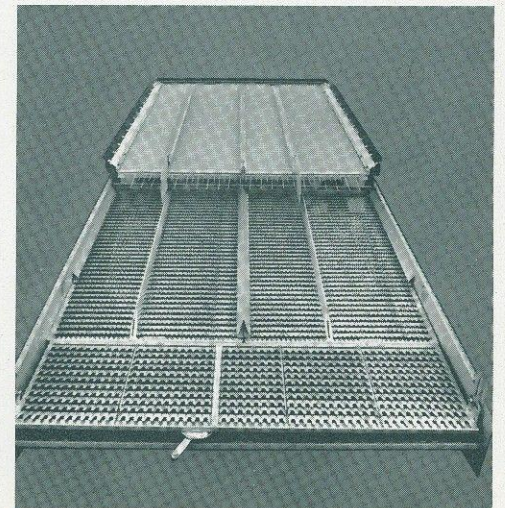
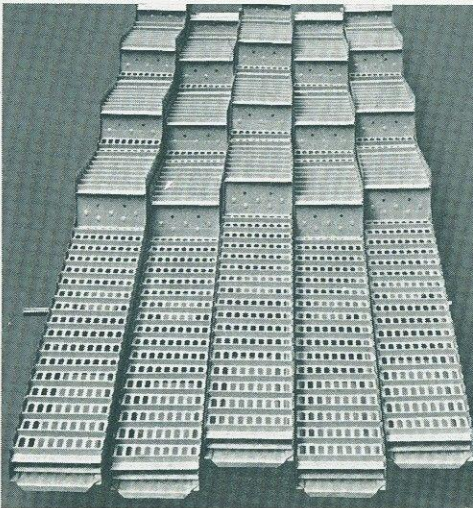
Wahlaustrüstungen: Schneidwerk 3,90 m, Schneidwerk 5,10 m, hydrostatischer Fahntrieb, Motor 140 PS, Strohhäcksler, Federzinken-Pickup-Trommel, vier- oder sechsstufiger Maispflückvorsatz mit Unterbauhäcksler, Fahrerkabine, Transportwagen für Getreideschneidwerk, Transportwagen für Getreideschneidwerk und Maispflückvorsatz, Triebachsberaufung 23,1/18-26 AS, Breite 2,97 m.

Technische Angaben, Maße und Gewichte sind unverbindlich. Konstruktionsänderungen vorbehalten.



Der CLAAS-DOMINATOR 80 ist mit einem Universal-Einzugskanal ausgerüstet, der für Getreideschneidwerk und Maispflückvorsatz verwendet werden kann. An- und Abbau sind schnell geschehen. Fangbolzen und Klauenkupplung machen jedes Werkzeug überflüssig. Die Schneidwerksmulde oder der

Maispflückvorsatz können auch auf dem Boden abgelegt und vom Boden aufgenommen werden, weil die neuen Hubzylinder eine Höhenverstellung von -200 bis +1400 mm erlauben. Damit ist der Fahrer unabhängig vom Standort des Transportwagens.



5 Schüttlerhorden mit je 4 Fallstufen hat der CLAAS-DOMINATOR 80. Die Schüttlerfläche (ohne Ausziehtaschen) beträgt 5,15 qm. Der Schüttlerbelag ist völlig neu. Er sorgt für optimale Abscheidung der Körner. Der steile Anstiegswinkel der Schüttler erhöht ihre Leistung. Über einen geschlossenen Boden wird der Schüttlerabgang zum Siebkasten befördert. Die Schüttlerlager sind wartungsfrei.

Die Siebkastenbreite beim CLAAS-DOMINATOR 80 entspricht der Dreschtrommelbreite. 1,32 m! 3,50 qm beträgt die Gesamtsiebfläche. Wegen seiner großen Breite ist der Siebkasten in der Mitte unterteilt. Das erleichtert die Handhabung der Siebe. Und erhöht die Stabilität. Und wirkt sich vor allem am Hang leistungsvermehrend aus. Jedes Sieb ist einzeln einstellbar. Vorbereitungsboden und Siebe steigen nach hinten an. Daher bleibt das Gemisch länger im Reinigungsbereich. Das erhöht die Leistung.

GEBR. CLAAS · MASCHINENFABRIK GMBH
4834 HARSEWINKEL



ENC. D. IA (Fa) 340